

Herausforderungen und Lösungsvorschläge in der tierärztlichen Bestandsbetreuung von Milchviehbetrieben

11. – 12. April 2024 in 91567 Herrieden (Mittelfranken)

Donnerstag, 11.04.2024, Beginn 08:30 Uhr

Moderation: Hermann, Johannes, Dachsbach

Hellwig, Ernst-Günther, AVA

Begrüßung und Eröffnung der Rindertagung

Stibbe, Ulrike, Würzburg

Rindermedizin 2.0! – Anforderungen aus Sicht der Landwirtschaft an die moderne und zukünftige tierärztliche Bestandsbetreuung

Kari, Ariane, Berlin (Bundestierschutzbeauftragte)

Vorstellung der Bundestierschutzbeauftragten und ihre Schnittflächen zur praktischen Tierärzteschaft

10:45 – 11:15 Uhr Kaffeepause

Zentek, Jürgen, Berlin,

Was bedeutet eigentlich Wohlbefinden von Rindern unter dem Aspekt einer optimalen Ernährung?

Kaske, Martin, Zürich

Betriebsblindheit: Zentrale Herausforderungen für den Rinderpraktiker/-in

Engl, Silke, Schwarzenborn

Fortpflanzung nicht nur kontrollieren, sondern stimulieren

13:25 – 14:25 Uhr Mittagspause

Moderation: Zentek, Jürgen, Berlin

Voß, Friederike, Niesgrau (SH)

Bestandsbetreuung: Handlungspläne erstellen und Ergebnisse erzielen

Kaske, Martin, Zürich

Hypertone Infusionstherapie bei Kuh und Kalb - Möglichkeiten und Grenzen

15:50 – 16:20 Uhr Kaffeepause

George, Simon, Schwarzenborn

Durchfall beim Kalb: was ist die beste Strategie?

Saliu, Eva-Maria, Berlin,

Spurenelemente in der Fütterung von Milchkühen – neues Wissen für die Praxis



Herausforderungen und Lösungsvorschläge in der tierärztlichen Bestandsbetreuung von Milchviehbetrieben

11. – 12. April 2024 in 91567 Herrieden (Mittelfranken)

Schmidt-Hebbel, John, Schwarzenborn
Antibiotika-Minimierung bei der Mastitisbehandlung

After-Work-Treff Geselliges Zusammensein im Tagungslokal (Selbstzahler)

Freitag, 12.04.2024, Beginn 08:30 Uhr

Moderatorin: **Kremer-Rücker, Prisca, Triesdorf**

Abel, Kathrin, Triesdorf
Untersuchungen zur Prävalenz von Veränderungen am Schwanz
von Milchkühen

Lorenz, Lea, Triesdorf
Same, same but different? Histopathologische Untersuchungen der Veränderungen
am Schwanz von Milchkühen

Kremer-Rücker, Prisca, Triesdorf
Von SINS zu BINS? - Was wir über die Veränderungen am Schwanz von Milchkühen
und das mögliche Vorhandensein eines Bovinen Inflammations-
und Nekrosesyndroms bislang wissen

Hüting, André, Hamminkeln
Immer wieder Leistungseinbrüche in der Laktation – Ursachenforschung

10:55 – 11:20 Uhr Kaffeepause

Tschischkale, Reinhard, Rehburg-Loccum
Staph. aureus, Galtstreptokokken und Mykoplasmen als Mastitiserreger –
wie kann die Sanierung gelingen?

Hüting, André, Hamminkeln
Wieviel 'Futterberater' sollte im Tierarzt stecken? Ein Überblick

13:00 – 14:15 Uhr Mittagspause



Herausforderungen und Lösungsvorschläge in der tierärztlichen Bestandsbetreuung von Milchviehbetrieben

11. – 12. April 2024 in 91567 Herrieden (Mittelfranken)

Moderation: **Richardt, Wolfram, Niederwiesa**

Richardt, Wolfram, Niederwiesa

Die neuen Bedarfsnormen der GfE für Milchrinder: Was der Tierarzt/Tierärztin unbedingt wissen muss

Rückert, Cornelia, Niederwiesa

Stoffwechseluntersuchungen im modernen Milchviehbetrieb– welche wichtigen Parameter bringen Licht ins Dunkel? 'Die Interpretation macht's

Hüting, André, Hamminkeln

Fazit der AVA-Rinderveranstaltung

Termin: Donnerstag, 11. und Freitag, 12. April 2024
Beginn 1 Tag 08:30 Uhr; Ende 2. Tag 16:20 Uhr

Zielgruppe: Tierärztinnen und Tierärzte; Studierende der Tiermedizin

Seminargebühr: 485,00 Euro (+MwSt.) inkl. Kaffeepausen und Mittagessen
Doktoranden/Studierende: Bitte Sonderrabatte per E-Mail anfragen
(mit Studienbescheinigung)

ATF: **14 Stunden**

Veranstaltungsort: Landgasthof Bergwirt
Schernberg1, 91567 Herrieden
Tel.: 09825-20390 – E-Mail: info@hotel-bergwirt.de
www.hotel-bergwirt.de

Veranstalter: Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA),
Birkenweg 7, 48565 Steinfurt-Burgsteinfurt (Münsterland)
E-Mail: shop@ava1.de oder über die AVA-Homepage www.ava1.de

Das Tagungshotel bietet um 100 modern gestaltete Gästezimmer in unterschiedlichen Preisklassen. Zimmer buchen Sie bitte bei Bedarf selbst im Hotel.

Anreise: BAB 6 zwischen Heilbronn und Nürnberg
BAB 7 Ulm/Würzburg am Feuchtwanger Kreuz
BAB 6 Richtung Nürnberg

